



In der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften/Fachbereich Informatik, Arbeitsbereiche Wirtschaftsinformatik und Informationstechnikgestaltung ist gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG* ab dem 01.08.2019 oder nach Vereinbarung eine Stelle als

WISSENSCHAFTLICHE* R MITARBEITER* IN ARCHITEKTURUNTERSTÜTZTE INNOVATIONS-PROZESSE FÜR DATENGETRIEBENE DIENSTLEISTUNGEN IN SMART CITIES

- EGR. 13 TV-L -

befristet auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.**

AUFGABEN:

Zu den Aufgaben als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

AUFGABENGEBIET:

Sie leisten grundständige Lehre im Umfang von 4 Semesterwochenstunden, z.B. im Übungsbetrieb für Veranstaltungen wie Software Engineering oder Algorithmen und Datenstrukturen. Sie nehmen an den Forschungs- und Verwaltungsaktivitäten der beiden Gruppen WISTS und ITG in angemessenem Umfang teil.

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Sehr guter oder guter Masterabschluss in Informatik, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbaren Studiengängen. Erwünscht ist eine z.B. durch die Abschlussarbeit, Projektstätigkeit oder Publikationen nachgewiesene Schwerpunktbildung in einem oder mehreren der folgenden Bereiche: Urbane datengetriebene Innovation/Smart City, Collaboration Engineering/Co-Creation, sozio-technische Systemgestaltung, (Unternehmens-)Architekturen und ihr Management.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

Kenntnis der deutschen Sprache ist erwünscht, aber nicht zwingend notwendig. Interesse an Promotion sowie sehr gute Abstraktions- und Problemlösungsfähigkeiten sowie gute Selbstorganisation sind erforderlich. Weiter erwarten wir Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und sehr gute Englischkenntnisse.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Eva Bittner bittner@informatik.uni-hamburg.de, Prof. Dr. Ingrid Schirmer schirmer@informatik.uni-hamburg.de oder schauen Sie im Internet unter <http://www.inf.uni-hamburg.de/inst/ab/wists> oder <https://www.inf.uni-hamburg.de/de/inst/ab/itg> nach. Die Auswahlgespräche finden zeitnah nach Bewerbungsschluss statt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 30.06.2019 in Form eines einzigen PDFs elektronisch an: bittner@informatik.uni-hamburg.de.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.